HAW Kiel
Hochschule für Angewandte Wissenschaften Kiel
Kiel University of Applied Sciences

Lehrveranstaltung: Gewaltfreie Kommunikation nach Rosenberg (TVStAE)

Allgemeine Informationen	
Veranstaltungsname	Gewaltfreie Kommunikation nach Rosenberg (TVStAE) Nonviolent Communication according to Rosenberg
Veranstaltungskürzel	3.1.1.57
Lehrperson(en)	Bickel, Hardy (hardy.bickel@haw-kiel.de)
Angebotsfrequenz	Regelmäßig
Angebotsturnus	In der Regel jedes Semester
Lehrsprache	Deutsch

Kompetenzen / Lernergebnisse
Kompetenzbereiche: Wissen und Verstehen; Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen; Kommunikation und Kooperation; Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität.
Die Studierenden - kennen die Grundprinzipien der Gewaltfreien Kommunikation nach Marshall Rosenberg, - beschreiben die drei Säulen und die vier Schritte der Gewaltfreien Kommunikation, - erläutern die Bedeutung von Beobachtung, Gefühlen, Bedürfnissen und Bitten für eine wertschätzende Kommunikation.
Die Studierenden - üben eine wertschätzende und authentische Kommunikation ein, - gestalten Gesprächssituationen unter Berücksichtigung der Grundprinzipien der Gewaltfreien Kommunikation, - reflektieren die Wirkung unterschiedlicher Kommunikationsweisen auf das zwischenmenschliche Miteinander.
Die Studierenden - wenden die Grundprinzipien der Gewaltfreien Kommunikation in Gesprächssituationen an, - reflektieren die Wirkung wertschätzender Kommunikation auf das eigene Kommunikationsverhalten und die Interaktion mit anderen.
Die Studierenden - reflektieren ihr eigenes Kommunikationsverhalten, - setzen sich mit der Bedeutung einer wertschätzenden Kommunikation für professionelles Handeln in der Sozialen Arbeit auseinander, - prüfen die Anwendbarkeit der Gewaltfreien Kommunikation für unterschiedliche berufliche Handlungssituationen.

Angaben zum Inhalt	
Lehrinhalte	Es ist das Ziel der Gewaltfreien Kommunikation (kurz GFK) authentisch und wertschätzend zu kommunizieren, um eine tragfähige Verbindung zum Gegenüber und ein wohlwollendes Verhältnis zu sich selbst aufzubauen. Den Teilnehmern werden die drei Säulen sowie die vier Schritten der Gewaltfreien Kommunikation nach Marshall Rosenberg vermittelt und mit Hilfe von Einzel- und Gruppenarbeit eingeübt. Dadurch können Erkenntnisse über die Wirksamkeit der Methode im Umgang mit sich selbst und mit anderen Menschen gewonnen werden. Hervorgehoben werden soll, welche Bedeutung die GFK für die Teilnehmer sowohl im Berufsleben (Soziale Arbeit) aber auch in anderen Lebensbereichen haben kann.

Lehrform der Lehrveranstaltung	
Lehrform	**SWS**
Seminar	2

Prüfungen	
Unbenotete Lehrveranstaltung	Nein

Sonstiges	
Sonstiges	Voraussetzung für den erfolgreichen Abschluss der Lehrveranstaltung ist die Teilnahme an mindestens 80 % der Veranstaltungszeit.